



Audi A3 (2003- 2012)

Premienjäger

Autotest | Der Audi A3 hat seit der ersten Einführung im Jahre 1996 direkt den Geschmack der Geschäftsleute getroffen. Der A3 hat wie kein anderes Auto bewiesen, daß Ausstrahlung und Fahrkomfort eines großen Wagens in einem kompakten, handlichen Auto zu vereinen sind. Audi hat hier selbst den Namen "Premium class" vergeben. Seit kurzem ist der ganz neue A3 beim Autohändler. Wird dieser Newcomer mit dem gleichen, unwiderstehlichen Charme auch wieder die Geschäftsleute anziehen?

Nach dem Äußeren kann man sofort feststellen, daß auch der neue Audi A3 für einen anspruchsvollen Kunden bestimmt ist. Audi kennt seine Zielgruppe und deswegen strahlt auch der neue A3 eine unverkennbare "Präsenz" aus. Dank seiner kompakten Abmaße fallen die akzentuiert angesetzten Radkästen besonders auf. Die böse blickenden Scheinwerfer schauen selbstsicher in die Welt hinein. Ein großer, bis nach unten durchgezogenen Kühlergrill, mit großem Audi-Logo lässt diesen Newcomer sofort als A3 erkennen. Da das Größenverhältnis und das Design der Rückleuchten sehr viel Ähnlichkeit mit dem "Suzuki Baleno" zeigt, hat das Heck viel von seiner Ausstrahlung. Dieses Testauto ist der schnellste Diesel (und im Moment der einzige), ein Doppelauspuff macht das Bild komplett. Die Gesamtverarbeitung ist makellos und erzeugt unbewußt das Gefühl, daß die Karosserie besser paßt als bei machen anderen Autos.

Innenraum

Der Innenraum ist sofort als der eines Audi A3 erkennbar. Die Sitze sind stabil, mit hochstehenden

Konturierungen für optimalen Seitenhalt. Der tiefe Sitz gibt ein sportliches und geborgenes Gefühl. Im Vergleich zum vorherigen Modell, sind die Sitze weniger hart und mehr auf Komfort gerichtet. Der Zugang zur Rücksitzbank ist einfach, weil man die Vordersitze nicht nur aufklappen, sondern auch nach vorne schieben kann. Das Platzangebot hinten ist großzügiger und deutlich geräumiger als beim Durchschnitt dieser Klasse.

Das Armaturenbrett ist gänzlich mit schwarzem Kunststoff bekleidet und strahlt deutsche Einfachheit und Eleganz aus. Das Lenkrad und der Schaltknüppel sind mit Leder bezogen. Verchromte Ringe rund um die Anzeigen und verchromte Leisten unter den Schaltern, sorgen für eine elegante Ausstrahlung. Genauso schön und funktionell sind die Ringe rund um die Lüftungsroste, die zugleich als Schalter für die Lüftungsregulierung dienen. Die Klimaanlage ist bei allen Ausführungen optional, aber dann ist sie direkt als links /rechts getrennt regelbare Klimaautomatik ausgeführt.

Alle Schalter sind ausnahmslos als Tiptasten ausgeführt, um das Niveau dieses Wagens zu betonen. Im Bereich Sicherheit ist jeder neue A3 mit einem elektronischen Stabilitätssystem (ESP), Traktionskontrolle, ABS, elektronischem Bremskraftverteiler, Sperrdifferential und sechs Airbags ausgestattet. Auch ein Tempomat gehört zur Standardausstattung. Außerdem hat der Mutterkonzern Volkswagen sich endlich von der ungeschickten Griffkonstruktion mit dem oben angebrachten Klappschalter verabschiedet. Der neue Tempomat hat einen eigenen Griff und funktioniert jetzt einfacher und effektiver. Das optionale Audiosystem "Audi concert" in diesem Testauto hat zwar einen guten Klang, aber ein dröhnender Baß sorgt innerhalb von 5 Minuten für Kopfschmerzen. Die Uhr ist an das Radiosignal einer Atomuhr gekoppelt, so daß diese immer genau geht.



Sportlich

Außer Ausstrahlung hat der Audi noch einen starken Punkt: sportliches Fahrverhalten. Am besten kann man das an der Lenkung merken. Jede Reaktion auf eine Lenkbewegung ist bei jeder Geschwindigkeit wie erwartet; jede Reaktion des Fahrgestells ist vorhersehbar und vertrauenserweckend. Der neue Audi A3 gehört deswegen zu den Autos, die so schnell ein vertrautes Gefühl geben, daß die erste Kurve ganz schnell und sicher genommen wird. Das ist gar nicht zu Unrecht, weil der A3 das erste Auto mit dem neuen Fahrgestell ist, das Ende dieses Jahres auch bei der 5. Golf Generation eingebaut sein wird. Die breiten Reifen geben so viel Bodenhaftung, daß

durchdrehende Reifen- auch mit der abgeschalteten Traktionskontrolle - nur mit Mühe zu erzwingen sind.

Das ist eine schöne Leistung, dank einem kraftvollen 2-Liter 4-Zylinder Turbodiesel. Dieses Triebwerk hat 140 PS und - viel wichtiger - nicht weniger als 320 Nm Drehmoment. Das bequeme 6-Gang-Schaltgetriebe verleiht dem Wagen einen weniger aggressiven Charakter als seinem Vorgänger. Vor allem im 1ten Gang ist der A3 gelassen und kaum provozierend. Ab dem zweiten Gang ist das Übersetzungsverhältnis so gewählt, daß der Motor die meiste Power liefert. Dann ist die volle Power vorhanden und die Leistungen sind sehr gut. Deswegen ist dieser neue A3 zwar kein Stopplightsprinter, wie sein Vorgänger, aber besonders stark im Zwischenspurbereich. Das ist vor allem sinnvoll, um sicher auf den Landstraßen zu überholen. Der 6. Gang ist eine nette Zugabe, wodurch das Auto leiser und sparsamer wird.



Für den derzeitigen A3-Fahrer Wer den neuen A3 mit dem Alten vergleicht, findet eine Anzahl von wichtigen Unterschieden. Die scharfen Kanten sind weg, die Sitze sind bequemer, der Motor nicht so "gierig" (aber mit besserer Leistung) und die Bremsen sind weniger bissig. Die Standardausstattung ist umfangreicher als früher. Trotzdem bleibt der neue A3 ein sehr teures Auto, wozu man immer noch viel Geld für die vier Ringe auf der Nase bezahlt. Aber es ist schwierig ein anderes Auto zu finden, das genau diese Kombination aus Sportlichkeit und Solidität bietet.

Für denjenigen, der nach einem kompakten Mittelklassewagen sucht In den Augen eines Außenstehenden ist der Audi A3 nur ein gut aussehender, kompakter Wagen. Wem das Image von Audi nicht bekannt ist, soll diesen Newcomer keines zweiten Blickes würdigen. Der Außenstehende wird den A3 als ein exzellent fahrendes, aber unerklärlich teures Auto kennen lernen. Das spezielle Audi Image kostet etwa 10.000,-€ Extra. Preistechnisch gesehen ist die Ausstattung schlichtweg karg (aber die aktive Sicherheit ist groß) und die Technik ist nicht so verfeinert, wie bei den neuesten japanischen Dieseln. ■

Fazit

Der Audi A3 ist ein Auto, das von verschiedenen Zielgruppen sehr unterschiedlich betrachtet werden wird. Aus diesem Grund gibt es beim neuen Audi A3 auch 3 Schlußfolgerungen:

Für Audi - Fans Der neue Audi A3 ist eine gute Nachricht für alle Audi-Fans, diese "Premium Class" unterscheidet sich in zwei Punkten wieder deutlich von anderen: Ausstrahlung und sportliche Fahreigenschaften. Außerdem ist die Technik (vor allem die Sicherheit) wieder "State of the art". Die Standardausstattung ist wesentlich umfangreicher als früher, aber im Vergleich zur Konkurrenz noch immer sehr sparsam.



Technische Daten

Audi A3 (2003- 2012) 2.0 TDi Attraction

Maße und Gewichte

Länge x Höhe x Breite	420 x 177 x 142 cm
Radstand	258 cm
Leergewicht	1.340 kg
Anhänger	700 kg
Bremsgewicht Anhänger	1.600 kg
Tankinhalt	55 l
Gepäckraum	350/1100 l
Reifen	205/55R16

Motor und Leistung



Motorinhalt	1968 cc
Zylinder / Ventile	4/4
Max. Leistung	140 PS @ 4000 U/min
Drehmoment	320 Nm @ 1750 U/min
Antrieb	vordere Räder
Beschleunigung 0 - 100 km/h	9,5 Sek.
Höchst- geschwindigkeit	207 Km/h
Durchschnittlicher Verbrauch	5 l / 100 km
Vebrauch Stadt	7 l / 100 km
Verbrauch außerhalb der Stadt	4 l / 100 km
CO2 Ausstoß	n.b.

Preis

Preis	€ 23.050
Grundpreis	€ 19.100